



Kurpark IM SPÄTHERBST

*Einsamer Weg,
den Sonne umsinnt,
erstirbt am Steg.
Gezweig gerinnt
in Adern hin.*

*Goldschwerer Tand
aus Kronen fiel.
Leer ruht die Hand,
die schlicht und still
gab alles hin.*

*Fluß ohne Ruh'
im Felsenbett
schäumt zu, rauscht zu,
er kommt und geht
daher, dahin. G. Hirth*